

WWW.SENIORENCARTELL.DE



**Informationsblatt des Mittweidaer Senioren Cartells
MSC zu Bingen**

Gegründet: 10. Juni 1920 - Reaktiviert: 28. Mai 1960

Ausgabe 1 / 2014

Das **MSC**-Mitteilungsblatt ist eine interne Informationsschrift für alle **MSC**-Mitglieder. Es ist unverkäuflich und erscheint in unregelmäßigen Abständen.

Verantwortlich für den Inhalt zeichnet der **MSC**-Vorstand. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht immer die Meinung des **MSC**-Vorstandes dar. Eingereichte Beiträge werden gerne verwendet, jedoch aus Platzgründen eventuell nur auszugsweise oder gekürzt abgedruckt.

Zur Vereinfachung der Redaktionsarbeit sollten Beiträge zu den **MSC**-Mitteilungen als Datei beliebiger Formate per CD oder per EMail eingesandt werden.

Zuschriften bitte unter:
Redaktion **MSC**-Mitteilungen
Bernhard Peinel
Leubeweg 103
89134 Blaustein
Tschikago@whoelse.de

Diese Nachrichten entstanden u.a. unter der dankenswerten Mitwirkung von:

A. Koepke v/o Kubus
K. Starke v/o Hermes

u.m.a.



Das Mittweidaer Senioren Cartell (MSC)

Präsidium

MSC_x
Raik Apelt
Eichenweg 7
06712 Zeitz
Raik.Apelt@web.de

MSC_{xx}
Bernhard Peinel
Leubeweg 103
89134 Blaustein
Tschikago@whoelse.de

MSC_{xxx}
Arved Fritze al. Lektro
Sonnhaldenstraße 27
88142 Wasserburg
Arved.Fritze@web.de

Bankverbindung

Postbank München
Kto.: 80927803
BLZ: 70010080

Beiträge

Alle MSC-Mitgliedsbünde zahlen:

NEU:
2,50 € pro AH/Jahr

MSC-Stammtische

MSC-Stammtisch München (eMail: : mail@ralf-lippert.de)
Jeder zweiter Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr
Kontaktperson: Cbr. Ralf Lippert v/o Pan

MSC-Stammtisch Ulm: zur Zeit suspendiert

Mehrfarben-Stammtisch Weingarten (eMail: trio@feld1.de)
Am letzter Donnerstag im Monat im Gasthaus zur Post, 20 Uhr
Kontaktperson: Cbr. Rainer Goetz, Tel.: 07502 - 7957

MSC-Ehrenbandträger

Cbr. Siegfried Riebel al. Ali, B! Teutonia (†)
Cbr. H. J. Schreckenbach al. Schnauz, T! Tuiskonia
Cbr. Walther Pittroff, L! Bavaria (†)
Cbr. Werner Vinke, L! Rheno-Guestphalia (†)
Cbr. Peter Blätterlein, L! Bavaria
Cbr. Alfred Koepke al. Kubus, B! Berolina



!!! Bitte !!!

Um die Arbeit des Cartells und der Beauftragten zu erleichtern, bitten wir persönliche Veränderungen sowie Veränderungen im Chargerat und/oder Anschriften dem **MSC_{xx}** direkt, schriftlich oder telefonisch, mitzuteilen. Nur so wird gewährleistet, dass die **MSC**-Mitteilungen und sonstige Informationen rechtzeitig alle Mitglieder erreichen.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Der MSXxx hat das Verb	4
Der MSCxxx hat das Verb.....	5
Protokoll des 53. MSC Convents am 14.12.2013 in Nürnberg.....	6
Bericht von der 2. Mittweidaer-Sommer-Kneipe 2014	13
Freitag: Wiedersehensabend	13
Samstag: Vortrag Fr. Dr. Stascheit.....	13
Wanderung zur Kriebsteintalsperre/Wappenfelsen	13
2. Mittweidaer Sommer Kneipe	14
Zufälle gibt's.....	14
Neues vom Wappenfelsen.....	15
Stand der Dinge	15
Allerneueste Informationen vom Ing. Büro Oeser:.....	16
Derzeitiger Finanzierungsstatus	17
Derzeitige Kostenschätzung für Genehmigung.....	17
B! Berolina: Ein Semester im Leben eines AH	18
90. Stiftungsfest der KDStV Burgundia Mittweida zu Düsseldorf im TCV und MSC. 19	
L! Teutonia: Maibowle- und Bockbier-Stammtisch	20
Das „schwarze“ Brett des MSCs.....	21
Kurz und bündig.....	21
Termine - Termine - Termine.....	22
Anschriften des Mittweidaer Senioren Cartells (MSC)	23
Kontaktdaten der MSC-Chargen.....	23
Kontaktdaten der Mitgliedsbünde	23
KAMERADSCHAF ALEMANNIA MITTWEIDA ZU DUISBURG IM MSC	23
KDSTV ARMINIA/BURGUNDIA MITTWEIDA ZU KREFELD/DÜSSELDORF IM TCV UND MSC.....	23
LANDSMANNSCHAFT BADENIA MITTWEIDA ZU ULM IM MSC.....	23
LANDSMANNSCHAFT BAVARIA MITTWEIDA ZU NÜRNBERG E.V. IM MSC	23
BURSCHENSCHAFT BEROLINA MITTWEIDA ZU LÜBECK E.V. IM MSC UND DER NDB.....	23
LANDSMANNSCHAFT BRANDENBURGIA MITTWEIDA ZU WOLFENBÜTTEL IM MSC	24
BURSCHENSCHAFT FIDENTIA MITTWEIDA 1990 E.V. IM MSC UND BDIC	24
LANDSMANNSCHAFT TEUTONIA-MITTWEIDA ZU DUISBURG IM MSC	24
TURNERSCHAFT TUISKONIA MITTWEIDA ZU SIEGEN IM MSC	24
MSC Impressionen.....	25

Der MSXxx hat das Verb

Lieber Cartellbruder!

Insgesamt war es ein relativ ruhiges Semester. Denn nach den Aufregungen um die neue Satzung ist sie nun endlich verabschiedet und wir können uns wieder sinnvolleren Dingen widmen.

Zum einen ist da natürlich unser Dauerthema **Wappenfelsen**. Es geht langsam und mühsam aber voran. Dass wir mit derart hohen Hürden aus der Behördenecke zu kämpfen haben, hatte keiner vermutet und die Kosten werden damit leider auch in neue Höhen getrieben. Dennoch lassen wir im Moment erst einmal prüfen, inwieweit denn überhaupt eine Machbarkeit vorliegt.

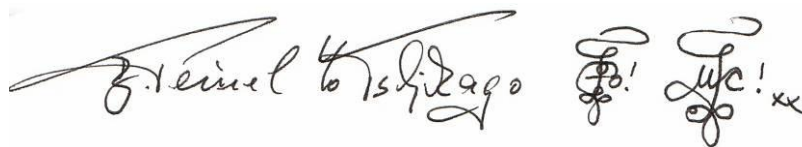
Lasst uns das dann an unserem nächsten GC in Nürnberg noch einmal besprechen. Zumal die Meinungen und Finanzzusagen weit differieren: wo die einen die Chance in jedem Falle nutzen wollen (L! Badenia sagt bis zu 2.500€ zu), erklären die anderen, dass sie weder Sinn sehen noch Gelder aufbringen wollen (L! Teutonia). Warten wir also ab, ob uns die Kartierung eventuell Entscheidungen abnimmt...

Das andere große Thema war die **2. Mittweidaer Sommer Kneipe**. Durch die etwas verspätete Suche nach einem geeigneten Kneiplokal waren wir froh, letztendlich wieder in „Mittweida's Stuben“ unterzukommen. Aber dank der allseitig guten Laune war das Wochenende insgesamt und die Kneipe im speziellen wieder ein voller Erfolg. Man merkte, dass die Beteiligten einfach Spaß haben und sich auch vom durchwachsenen Wetter nicht die Laune verderben lassen wollten!

Vielleicht werden wir die **3. MSK** dann mal etwas außerhalb feiern - direkt an der Kriebtalsperre, quasi neben dem Wappenfelsen, befinden sich ja auch noch ein paar Lokale. – Mal sehen!

Jetzt steht also – nach der Urlaubszeit – schon wieder der Convent (20.12.) in Nürnberg an. Unser Tagungslokal, das ja im letzten Jahr nicht unbedingt Anklang fand, ist nun endlich unter neuer Leitung und die L! Bavaria will deshalb versuchen, den Saal wieder zu reservieren. Wenn es klappt, bin ich schon sehr gespannt, wie der neue Pächter auftritt.

Euer B. Peinel ^{v/o} Tschikago Z! Z! MSCxx

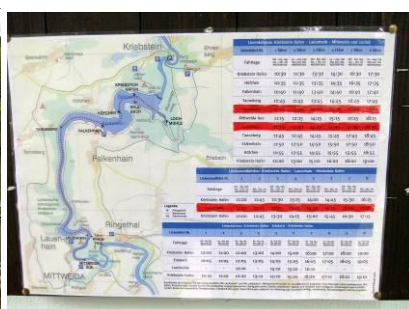


P.S.: Auf der oben genannten internen MSC-Seite findet ihr auch wieder die „**Chronik**“ aller Ämter, Amtsträger und Ehrungen seit Beginn des MSCs seit 1960.

Der MSCxxx hat das Verb

Als MSCxxx habe ich zwar zurzeit keine „Wortbeiträge“ (die meisten Bünde haben ihren Beitrag gezahlt. Die üblichen säumigen schreibe ich demnächst direkt an)...

Statt dessen einige Bilder von der 2. MSK:



Protokoll des 53. MSC Convents am 14.12.2013 in Nürnberg

Ort: Nebenzimmer Gasthof „Zur Friedenslinde“
Mögeldorfer Hauptstraße 63
90482 Nürnberg-Mögeldorf

Anwesend lt. Anwesenheitsliste: 15 Cartellbrüder mit insges. 12 Stimmen
Beginn des Convents: 14:02 Uhr
Ende des Convents: 16:05 Uhr

1. Begrüßung und Totengedenken

Der MSC Vorsitzende Cbr. Apelt v/o Candy eröffnet den Convent pünktlich um 14:02 Uhr, dankt allen Anwesenden für ihr heutiges Erscheinen und verweist darauf, dass bereits am Vorabend unserer verstorbenen Cartellbrüder gedacht wurde.

2. Bericht der Chargen

MSC_x Raik Apelt, B! Fidentia Mittweida

Im letzten Jahr erhielt er die Charge ja recht unverhofft und war nun doch etwas überrascht, mit welchem Aufwand dieses Amt letztendlich verknüpft ist. Er gibt deshalb zu, den Aufwand etwas unterschätzt zu haben, sichert aber im gleichen Atemzug zu, in Zukunft einerseits mehr Arbeit zu delegieren und sich andererseits auch mehr um den jeweils aktuellen Stand der Dinge zu kümmern!

Die 1. MSK (Mittweidaer Sommerkneipe) fand er äußerst gelungen und hofft, dass sie in Zukunft Tradition werde.

Im Vorgriff auf die spätere Diskussion spricht er schon das Thema Wappenfelsen an, das ihn im letzten Jahr unter anderem beschäftigt hat. Obwohl er noch einige Probleme auf uns zukommen sieht, meint er nunmehr wieder berechtigte Hoffnung für eine Realisierung zu haben. Im Zweifel lege er aber mehr Wert auf eine „richtige“ Durchführung, denn auf eine schnelle!

MSC_{xx} Bernhard Peinel, L! Badenia Mittweida

Im zurückliegenden Jahr wurde die - auch nach allgemeiner Ansicht - gut gelungene MSC-Webseite von ihm übernommen und aktualisiert. Außerdem wurde die neue „interne“ (iMSC-) Seite geschaffen, die allen CbrCbr. einen aktuellen Einblick in die Arbeit des Vorstands erlaubt.

Ferner gibt es nun die eMail-Adressen x@..., xx@... und xxx@seniorencartell.de um mit dem Vorstand zu kommunizieren - und das unabhängig von der evtl. wechselnden Person des Amtsinhabers!

Auch er fand die 1. MSK sehr gelungen und bedankt sich an dieser Stelle bei der B! Fidentia (in persona Cbr. Go) für die hervorragende Rahmenorganisation!

Ansonsten waren die üblichen Routinearbeiten wie Post und Kontakthaltung angesagt, sowie das Erstellen und der Versand der MSC-Info 2013. Damit verbunden auch gleich das Erstellen eines aktuellen Adressverzeichnisses, das übrigens auf der oben schon erwähnten iMSC-Seite als pdf abrufbar ist!

Zuguterletzt wirkte er noch an der Erstellung der neuen MSC-Satzung mit, die von Cbr. Starke v/o Hermes im weiteren Verlauf des Convents vorgestellt wird.

MSC_{xxx} Arved Fritze, L! Badenia Mittweida**inkl. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer**

Der in der Anlage befindliche Kassenbericht wird verteilt und damit zur Kenntnis gegeben.

Die Kassenprüfer, Cbr. Lippert v/o Pan und Cbr. Wirkner, hatten diesen Bericht zuvor geprüft und für fehlerfrei befunden! Da die Prüfer nicht anwesend waren, wird auf einen ausführlicheren Bericht verzichtet.

Unser Schatzmeister Fritze v/o Lektro resümiert, dass der Kassenbestand von 4.100€ (in 2012) auf knapp 4.000€ (in 2013) gefallen ist und dass dieser Trend z.B. eine größere Aktion in Bezug auf den oben schon erwähnten Wappenfelsen ausschließt.

Dazu ist der allgemeine Tenor der anwesenden CbrCbr., dass unter dem Punkt „Anträge“ über eine Neufestsetzung bzw. Anpassung der Beiträge diskutiert werden solle (siehe dort), da eine Reduzierung der Ausgaben nicht mehr möglich scheint.

3. Entlastung der Chargen

An dieser Stelle übergibt Cbr. Candy die Leitung der Entlastung sowie die Neuwahl der Chargen an Cbr. Czerny v/o Go.

Cbr. Go schlägt eine Entlastung aller MSC-Chargen (MSC_x R. Apelt, MSC_{xx} B. Peinel, MSC_{xxx} A. Fritze) en bloc vor. Dazu gibt es keine Vorbehalte der Versammlung.

Ergebnis der „Entlastung aller Chargen“: **EINSTIMMIG entlastet**, ohne Enthaltungen

4. Neuwahl der Chargen

Für die Ämter/Chargen werden jeweils vorgeschlagen:

MSC_x (Präside): Cbr. Raik Apelt v/o Candy, B! Fidentia Mittweida

Ergebnis der Abstimmung: **EINSTIMMIGE WAHL**, ohne Enthaltungen

MSC_{xx} (Schriftführer): Cbr. Bernhard Peinel v/o Tschikago, L! Badenia Mittweida

Ergebnis der Abstimmung: **EINSTIMMIGE WAHL**, ohne Enthaltungen

MSC_{xxx} (Schatzmeister): Cbr. Arved Fitze v/o Lektro, L! Badenia Mittweida

Ergebnis der Abstimmung: **EINSTIMMIGE WAHL**, ohne Enthaltungen

Damit besteht der Vorstand des MSCs erneut aus o.g. Cartellbrüdern

→ **Aufgrund der neuen Satzung (siehe später) gilt diese Wahl für 2 Jahre, also bis 2015!**

Cbr. Go gibt die Leitung des Convents zurück an den „neuen“ MSC_x Cbr. Candy.

5. Wappenfelsen

Cbr. Candy übergibt zu diesem Punkt zunächst das Wort an unseren Cbr. Koepke v/o Kubus, der sich als Beauftragter seit langem mit diesem Thema befasst.

Cbr. Kubus führt aus, dass dieses Projekt nun seit fast 20 Jahren vom MSC betrieben wird. Nach anfänglicher Euphorie gab es aber immer wieder Rückschläge. Nicht zuletzt durch ständige Umstrukturierung der jeweiligen Verantwortlichkeiten für dieses Ansinnen. Nach dem letzten Orts-termin konnte nunmehr zumindest geklärt werden, dass seitens der Behörden nach neuester Lage keine grundsätzlichen Einsprüche mehr bestehen. Aber es sind noch diverse Details zu prüfen, damit die „untere Landschaftsschutzbehörde“ grünes Licht gibt. Dazu gehört z.B. die genaue Position und Größe der Wappen. Diese und noch weitere Details müssen in einem zu erstellenden Schriftstück formuliert und zum Antrag hinzugefügt werden.

Die Mitarbeit diverser Befürworter scheint zwar gesichert, aber letztendlich „muss nun alles fest gemacht werden“!

Cbr. Go erläutert zu den „diversen Details“, dass wohl auch ein Gutachten wegen des „Fauna-Flora-Habitats“ am Ufer benötigt wird. Dieses Gutachten, für das wiederum unsere genauen Absichten geklärt sein müssen, kann evtl. nur gegen finanziellen Aufwand von extern erstellt werden. Kosten: offen!

In diesem Zusammenhang wäre auch die Möglichkeit der Fremdfinanzierung zumindest von Teilbereichen zu prüfen. Denn auch denkbar wäre z.B. eine Installation in Zusammenhang mit einem „Sicherungsnetz am Felsen“. Wer aber dieses Netz haben will und was es dann kosten würde, bleibt zunächst unklar...

Zusammenfassend kann man also sagen, dass wir noch einige Dinge im Umfeld klären müssten, was dann wiederum auch Einfluss auf die Kosten haben wird!

Auch Cbr. Feser v/o Eue schlägt vor, doch verstärkt nach Fördertöpfen zu suchen, die das Projekt finanziell entlasten könnten.

Wichtig in jedem Falle ist es, mit entsprechender Öffentlichkeitsarbeit auch direkt vor Ort zu werben, da hier bisher noch kein Interesse vorhanden ist.

Aufgrund der zunehmenden Diskussion über vielleicht ausufernde Kosten und „fehlendem Nutzen“ schlägt Cbr. Candy vor, im weiteren zweigleisig vorzugehen: zum einen sollten wir uns damit beschäftigen, die o.g. Details und Möglichkeiten zu überprüfen und zum anderen auch noch einmal MSC-intern zu prüfen, mit welchem Engagement und daraus folgernd welchen Summen das MSC überhaupt rechnen kann und darf, bevor das ganze Projekt vielleicht doch noch (diesmal aus unseren Reihen heraus) als nicht realisierbar abgeblasen werden muss...!

Für den Arbeitskreis „Details + Möglichkeiten“ werden die CbrCbr. Go, Tschikago, Candy und Kubus gewonnen.

Für die interne Prüfung der „Bereitwilligkeit“ wird der MSC_{xx} ein Rundschreiben an alle Bünde entwerfen, das den finanziellen Maximalbetrag sowie das jeweilige Interesse abfragt.

6. MSC-Homepage

Cbr. Peinel v/o Tschikago spricht noch einmal die „interne MSC-Seite“ (iMSC) an, auf der – nunmehr auch in Hinblick auf das weitere Vorgehen Wappenfelsen – die aktuellsten Infos abrufbar sind. Außerdem weist er darauf hin, dass die Bünde doch eine gewisse „Bringschuld“ haben, damit die Seiten ständig aktuell gehalten werden können!

7. Diskussion/Abstimmung neuer Satzungsentwurf

Zu diesem Punkt erteilt Cbr. Candy unserem Cbr. Starke v/o Hermes das Wort, der den neuen Satzungsentwurf, der ja allen schon längere Zeit vorliegt, leitend aber in enger Absprache mit anderen CbrCbr. entwickelt hat.

Cbr. Hermes führt dazu aus, dass die alte Satzung einfach auch aufgrund ihres Alters nicht mehr zeitgemäß war und auch die Anforderungen des BGB §26 (*Vorstand und Vertretung*) nicht erfüllt. Ein Grund für den kritischen Blick auf die MSC-Satzung war der Tod eines Schatzmeisers, der - da keine entsprechenden Regelung in der Satzung vorgesehen - jeden Zugriff des Vereins auf das eigene Vereinsvermögen blockierte!

Cbr. Tschikago verweist darauf, dass diese Satzungsänderung keine Neuausrichtung des MSC beinhalte, sondern in erster Linie die Arbeit der Vereinsorgane klarer definiere.

Cbr. Lektro räumt ein, dass z.B. er zur Zeit die MSC-Konten als „Privatkonten“ führe und deswegen tatsächlich Probleme entstehen könnten. Als Grund für die Führung als Privatkonto führt er die kostenlose Kontoführung an, die andernfalls noch weiter am MSC-Vermögen nagen würde.

Die Versammlung ist aber, ebenso wie Cbr. Hermes, der Ansicht, dass man damit notfalls im Sinne der Klarheit leben müsse und erteilt Cbr. Lektro den Auftrag, sich dennoch nach einer

möglichst preisgünstigen Möglichkeit umzusehen, die Konten als offizielle Vereinskonten mit entsprechender Zugriffsgestaltung zu führen.

Die Diskussion um kleinere Details im Satzungsvorschlag wird jeweils unmittelbar in den Satzungsvorschlag aufgenommen bzw. ausdiskutiert, so dass am Ende der Vorschlag mit marginalen Änderungen, die von Cbr. Hermes noch schriftlich einzupflegen sind, zur Abstimmung kommt.

Abstimmung zur Annahme der neuen Satzung mit den beschlossenen Änderungen

Ergebnis der Abstimmung: **EINSTIMMIGE BILLIGUNG, 1 ENTHALTUNG**

Damit ist die neue Satzung mit Stand 14.12.2013 angenommen und gültig!

8. Termine

Als Vorschlag für die **2. Mittweidaer-Sommer-Kneipe** (2. MSK) wird der **21.06.2014** angenommen. Geschlagen wird die MSK dieses Mal von der **B! Fidentia Mittweida**.

Der nächste **MSC-Convent** findet am **20.12.2014** wiederum in Nürnberg statt, wobei die Räumlichkeiten noch nicht feststehen (je nachdem, wo die L! Bavaria Mittweida Möglichkeiten findet). Zum Thema der MSC-Thomaskneipe findet Cbr. Lützow von der B! Berolina Mittweida deutliche Worte der Unzufriedenheit mit dem „legeren“ Ablauf des Vorabends. Damit könne man keine Aktiven bzw. Fuxen nach Nürnberg locken!

Auch das Thema mit oder ohne Damen wird diskutiert und letztendlich kommt es zum Kompromiss, dass in Zukunft **in diese Kneipe nur noch ein Hoch- und Inofficium geschlagen wird. Eine Fidulität entfällt!**

Die Speerführung wird rechtzeitig vorher festgelegt und liegt am **19.12.2014** in den Händen der **B! Berolina Mittweida**.

Die **KDStV Burgundia Mittweida** feiert in 2014 ihr **90. Stiftungsfest!** Deswegen wird am **29.06.2014** eine **Gründungskneipe** in Düsseldorf stattfinden (Einladung folgt). Im darauf folgenden Wintersemester wird es dann noch einen Commers geben. Hierfür sind Datum und Ort noch nicht geklärt!

9. Wünsche, Anträge, Diverses

Wie bereits unter Punkt 2. Kassenbericht, ausgeführt, wird die Finanzlage des MSCs vor allem in Hinblick auf den Wappenfelsen als zu kritisch eingestuft. Cbr. Hermes schlägt deshalb nochmals eine Beitragserhöhung vor. Cbr. Candy fasst dies in den Antrag einer „Erhöhung des MSC-Beitrags auf 2,50€“ zusammen.

Ergebnis der Abstimmung: **11 STIMMEN DAFÜR, 1 STIMME DAGEGEN**

Damit beträgt der Beitrag ab sofort 2,50 € pro AH/Jahr!

Eine Kleinigkeit wurde im Nebenher noch festgelegt: alles MSC-Couleur wird zusammengetragen und an den MSC_{xxx} übergeben, der es in Zukunft zentral verwaltet!

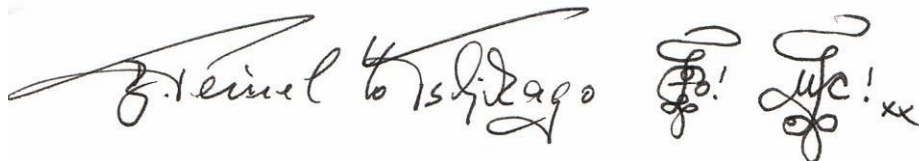
Abschließend bedankt sich Cbr. Candy bei allen Anwesenden und mahnt, das Besprochene auch zu realisieren.

Um 16:02 Uhr wird der Convent geschlossen.

Für die Richtigkeit

Blaustein, den 07.01.2014

B. Peinel v/o Tschikago Z! Z!
MSCxx

A handwritten signature in cursive script, reading "B. Peinel v/o Tschikago Z! Z! MSCxx". The signature is written in black ink on a white background.

Anhang: Kassenbericht

MSC-Kasse 2012/2013

MSC-Mitteilungen

Kassenbericht

Zeitraum : 13.12.2012 – 14.11.2013



ausgedruckt am : 11.11.2013

A.) Kassenstand am 13.12.2012	Sparkonto^{*)}	€	6865,78
	Girokonto	€	-1565,60
	gesamt	€	5300,18
	*) davon Wappenfelsen		1200,00
	Gesamt ohne Wappenfelsen		4100,18

B.) Einnahmen**B.1) Beiträge 2013**

<u>Verbindung</u>	<u>AHAH₂₀₁₁</u>	<u>AHAH₂₀₁₂</u>	<u>Beleg-Nr</u>	<u>Datum</u>	<u>€ (ist)</u>
1 K! Alemannia	6	6	Kontoauszug	15.10.2013	12,00
BI Arkadia	---(6)---	Ausgetreten 1996			
2 KDStV Burgundia /Arminia	11	0	Kontoauszug		
3 L! Badenia aktiv	68	72	Kontoauszug	17.04.2013	144,00
4 L! Bavaria	50	50	Kontoauszug	19.03.2013	100,00
5 B! Berolina aktiv	49	56	Kontoauszug	22.03.2013	112,00
L! Brandenburgia	1	1			
BI Concordia	---(47)---	Ausgetreten 1999			
WV! Fidelitas	---(6)---	Ausgetreten 2011			
7 B! Fidentia aktiv	23	23	Kontoauszug	18.03.2013	46,00
TV! Nordmark/Cheruskia	---(40)---	Ausgetreten 12.2000			
L! Rheno-Guestphalia	---(18)---	Ausgetreten 12.2006			
8 L! Teutonia aktiv	52	52	Kontoauszug	03.06.2013	104,00
9 T! Tuiskonia	20	20	Kontoauszug	20.03.2013	40,00
Zwischensumme :					558,00

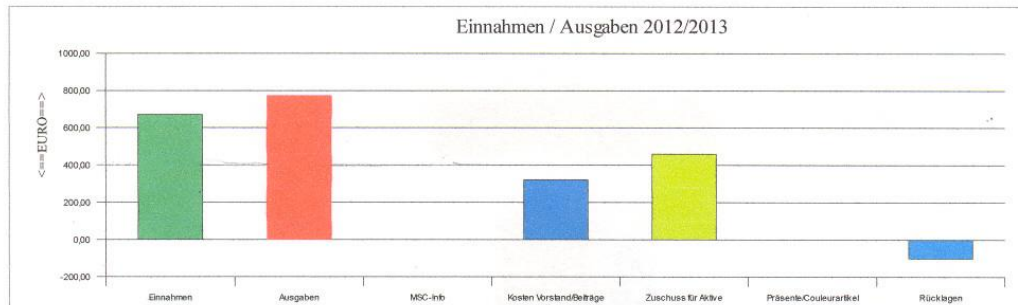
B.2) Sonstige Einnahmen ohne Wappenfelsen		Beleg-Nr.	Datum	€
ING-DiBa-Extra-Konto	Zinsen 2012	Kontoauszug	28.12.2012	73,16
L! Badenia	Spende	Kontoauszug	17.04.2013	16,00
MSC-Kneipe-Mittweida	Sammlung-Rest	Kontoauszug	30.07.2013	24,60
		Zwischensumme :		113,76

B.3) Summe Einnahmen bis 14.11.2013 :	€	671,76
--	----------	---------------

C.) Ausgaben ohne Wappenfelsen

<u>Posten</u>	<u>Beleg-Nr.</u>	<u>Datum</u>	<u>€</u>
Fahrtkostenzuschuss-Thomasstag_2012-B! Berolina	2.1	27.12.2012	140,00
Förderkreis Technikum Mittweida Beitrag 2013	2.2	13.02.2013	50,00
Thomasstag-Kneipe 2011 Saalmiete AHV-B! Berolina	2.3	19.02.2013	125,00
MSCx-Abrechnung-1&1-Internet & Anti-Viren-Paket	2.5	04.06.2013	41,94
Fahrtkostenzuschuss-Thomasstag_2012 L! Teutonia	2.4	02.04.2013	100,00
Fahrtkostenzuschuss-MSC-Kneipe_2013 L! Teutonia	2.6	15.09.2013	110,00
Fahrtkostenzuschuss-MSC-Kneipe_2013 B! Berolina	2.7	28.10.2013	110,00
MSC-Kneipe-Bummel_2013	2.8	24.07.2013	96,00
Summe Ausgaben bis 14.11.2013 :			772,94

MSC-Kasse 2012/2013



H.) Kopie DiBa-Sparkonto

ING DiBa
Die Bank und Du

MSC-Konto

*318*1215*145*
ING-DiBa AG - 60628 Frankfurt am Main

DV 01 0,58 Deutsche Post

▲
Herrn
Arved Fritze
Sonnhaldenstr. 27
88142 Wasserburg

Datum 28.12.2012
Auszugsnummer 1
Alter Saldo 6.865,78 Euro
Neuer Saldo 6.938,94 Euro
Seite 1 von 1

Extra-Konto Nummer 0467754141
Kontoauszug 2012

Valuta	Vorgang	Euro
30.12.2012	Zinsertrag	99,36
30.12.2012	Kapitalertragsteuer	-24,84
30.12.2012	Solidaritätszuschlag	-1,36
	Neuer Saldo	6.938,94

Abschluss für Konto 0467754141

Zeitraum	Zins p.a.	Ertrag
01.01.2012 bis 14.03.2012	1,75% Habenzins	24,70
15.03.2012 bis 31.07.2012	1,50% Habenzins	38,90
01.08.2012 bis 31.12.2012	1,25% Habenzins	35,76
Abschlussbetrag		99,36

73,16
100%
p.p.

Post-Giro : BLZ : 700 100 80, Konto-Nr : 809 27 803

Seite 3

Bericht von der 2. Mittweidaer-Sommer-Kneipe 2014

Freitag: Wiedersehensabend

Gleich zu Anfang ein kleines, lächerliches Problem: die Bedienung hatte keine Anweisung, im Nebensaal Speisen der normalen Speisekarte zu servieren. „Ich bin Chef und ich sage nein“. Dennoch gab es einen Ausweg: 5 Meter ums Eck ins Hauptlokal und schon war die Serviererin mit ihren eigenen Waffen geschlagen... Später kommt dann der Wirt (es gab also noch einen anderen Chef!) und klärt mit Cbr. Go, dass am Freitag problemlos die ganze Speisekarte verfügbar ist. Ich muss zugeben, dass ich immer wieder erstaunt bin, welche „Geschäftstüchtigkeit“ man manchmal in Mittweida antrifft...

Anwesend waren bis zum späten Abend dann insgesamt ca. 15 CbrCbr. inkl. Frauen und wie immer ist der Freitagabend dem lockeren Beisammensitzen gewidmet – genau das taten wir denn auch.

Samstag: Vortrag Fr. Dr. Stascheit

Wir hatten ja Bedenken, dass Frau Dr. Stascheit schon demnächst nicht mehr für uns da sein könnte. Es zeigte sich jedoch, dass ihr Antrag auf Altersteilzeit von der Hochschule in letzter Sekunde abgelehnt wurde. Frau Dr. Stascheit nahm das mit einem lachendem und einem weinenden Auge an, da sie ja wirklich gerne in ihrer Aufgabe aufgeht. Sie bleibt noch bis 2016 im Dienst.

Allgemein hat die Hochschule das Problem, längerfristig neue Dozenten zu binden, da zwar eigentlich genügend Mittel für die unterschiedlichsten Projekte zur Verfügung stehen, jedoch nie bekannt ist, welche Mittel für welches Projekt im nächsten Jahr genehmigt werden. Die Folge: neue Dozenten bekommen nur einen Jahresvertrag – und der genügt oft nicht einmal, um einen Autokredit zu beantragen!

Dennoch also voll motiviert hielt sie also zunächst einen Vortrag von der Entstehung des Technikums bis zur Hochschule heute. Anschließend gab es die obligatorische Führung durch das Hochschularchiv, das aber inzwischen aus allen Nähten platzt.

Abschließend (nach einem Rundgang durch das renovierte Hauptgebäude) trafen wir uns wieder im Technischen Archiv inklusive vieler alter Schreibmaschinen und einer wunderbaren alten Telefonvermittlungsanlage mit Heb-Dreh-Wählern. – Da aber die meisten CbrCbr. dieses kleine Museum inzwischen kennen, versprach Frau Dr. Stascheit beim nächsten Mal eine Führung durch das Radio- und Fernsehmuseum in Mittweida (nicht in der Hochschule!)

Wanderung zur Kriebsteintalsperre/Wappenfelsen

Ja, das Wetter war nicht ganz so schön wie bei der 1. MSK! Aber dennoch ließen wir uns nicht unterkriegen und strammen Schritts ging's nach Lauenhain. Dort gönnten wir uns nach dem trockenen Fußmarsch (der MSC-Vorstand hatte den Biernachschub glatt vergessen!) ein einfaches Mittagessen am Imbiss bei insgesamt also mittelprächtigem aber regenfreiem Wetter.

Etwas gehetzt (der MSCxx hatte den Internet-Fahrplan nicht richtig gelesen) ging's zur Fahrt mit dem Linien-Ausflugsdampfer am Wappenfelsen vorbei nach Kriebstein und – nach einem Fußmarsch von mindestens 100 Metern - gleich wieder zurück. Der Wappenfelsen zeigt sich nicht sehr beeindruckend: unten mit Graffiti verschmiert, oben wild bewuchert. Von den Erläuterungen (vom Band) wurde er ausdrücklich als Wappenfelsen „gepriesen“, den die Studenten einstmals mit Wappen versahen. - Insgesamt nun ein lieblos, trostloser Anblick!

Mein Resümee: jedes noch so einfache Wappen, das man hier anbringt, wäre ein Gewinn!!

2. Mittweidaer Sommer Kneipe

Nach dem gemeinsamen Abendessen mit der ja nun vereinbarten kleineren Speisekarte wurde die Kneipe vom MSCx, Cbr. Candy persönlich geschlagen. An diesem Abend führte er den Vorsitz aber im Namen der B! Fidentia. Und er hatte nach der Kritik in Nürnberg über die etwas zu lasche Handhabung der MSC-Kneipe etwas wiedergutzumachen. Aus gleichem Anlass freute sich die Corona zusätzlich über die Einlösung seines Versprechens, ein Fass Bier zu spendieren, das fast bis zum Ende der Kneipe hielt. Contra und Fuxmajor repräsentierte Cbr. Phlegmatikus.

Cbr. Candy führte mit ruhiger Hand Speer und Kneipe und zeigte, dass er diesmal gut vorbereitet war. Gegen später allerdings musste er aufgrund eines akuten Anfalls von Amtsmüdigkeit durch Cbr. URI von der Badenia ersetzt werden und – es scheint ansteckend zu sein – auch der FM musste durch mich (Tschikago) ersetzt werden. Rechtzeitig zum Mitternachtsschrei erstarkten jedoch beide Amtsträger wieder, so dass gegen 1:00 war dann das Ende der Kneipe eingeläutet werden konnte.

Muss ich es extra erwähnen? Nun gut, so sei es: Dank der Tatsache, dass unser Cbr. URI wieder anwesend war, konnte nicht verhindert werden, dass die Bierorgel im Lokal aufs Kräftigste von ihm malträtiert wurde. Und daraus kann man natürlich auch pfeilgerade schließen, dass die Kehlen aller Anwesenden kräftig gefordert wurden. – Welch ein Spaß! Danke an Cbr. URI für die musikalische Inspiration!!

Und mit einem gemeinsamen Foto vor dem Lokal endete dann diese 2. Mittweidaer-Sommer-Kneipe. Dieses Foto und den Link zu noch mehr Bildern findet ihr natürlich auf unserer Homepage www.seniorencartell.de in der **imsc** („interne MSC-Seite“)!

Wir, der Vorstand, danken zum einen der B! Fidentia für die hervorragende Organisation und Durchführung. Aber auch dem Wirt und seiner Mann-/Frauschaft in „Mittweidas Stube“, die sich letztendlich doch recht gut an uns gewöhnten und mit reichlich Stoff verwöhnten.

P.S. Ich kann es euch einfach nicht vorenthalten: die Rechtschreibhilfe von Word 2007/Win8 erkennt den Begriff „MSCxx“ nicht und schlägt vor, ihn in „Sex“ zu ändern. – Dem ist nichts hinzuzufügen!

B. Peinel ^{v/o} Tschikago Z! Z! MSCxx

Zufälle gibt's...

Unser Aktive, Patrick Schacht al. Ikarus, war für 1 Jahr Austauschstudent in Amerika an der MSOE (=Milwaukee School of Engineering). Meine Recherche zur MSOE- nach Hinweis von Ikarus – ergab dazu:

Es war ein **Oscar Werwarth**, 1880-1948, der von 1896 - 1899 in Mittweida das Studium in Maschinenbau absolvierte. Weitere Studien erfolgten in Hannover und Darmstadt. Nach Tätigkeiten als Ing. in Berlin und Milwaukee **gründetet er 1903 die MSOE**, zunächst als Abendschule und war von 1903-1948 deren Präsident. 1914 erlangte er die amerikanische Staatsbürgerschaft.

Die MSOE bietet heute 16 Bachelor-Programme und 6 Master-Programme für ca. 3.000 Studenten an und wird als private Universität in Milwaukee geführt. In den Unterlagen von Frau Dr. Stascheit findet sich jedoch kein Hinweis auf eine Mitgliedschaft zu einer Korporation (Quelle: Mittweidas Ingenieure in aller Welt).

Eine inzwischen verstorbene Tante von mir wohnte auch ab 1956 in Milwaukee. - Welch ein Zufall!

A. Koepke ^{v/o} Kubus

Neues vom Wappenfelsen

Stand der Dinge

Nach dem GC war es also am Vorstand und der Planungsgruppe, die Realisierung des Wappenfelsen weiter zu betreiben. Viele Gespräche fanden statt: innerhalb der Planungsgruppe, mit OB Damm, mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) und letztendlich mit dem Ingenieurbüro Oeser.

Schnell wurde klar, dass (auch wenn alle Beteiligten ihr Wohlwollen signalisierten) ohne eine offizielle Genehmigung nichts geht und dass es diese Genehmigung nicht umsonst gibt!

Bei meinen Gesprächen mit der UNB und dem Ingenieurbüro Oeser, das schon anno dunnefalls mit der Genehmigung des Wappenfelsen vorab beschäftigt war, schälten sich folgende Fakten heraus:

1. Der Wappenfelsen ist ein "ausgewiesener Lebensraumtyp" der höchsten Stufe (d.h. der Artenschutz hat oberste Priorität)
2. Es gibt praktisch eine umgekehrte Beweislast: Nicht die Naturschutzbehörde sagt uns, was wir dürfen oder nicht dürfen, sondern wir müssen nachweisen, dass wir nichts kaputt machen. Dazu muss aber erst einmal aufgenommen werden, was denn überhaupt am Wappenfelsen existiert und wie weit es in Mitleidenschaft gezogen werden könnte. Am Wappenfelsen existiert eine solche Aufnahme von Fauna und Flora (genannt: Kartierung) noch nicht und ist damit unser Problem!
3. Eine einfache Vorprüfung genügt leider allen Meinungen zum Trotz nicht, eine Kartierung mit Verträglichkeitsprüfung muss es schon sein! - Und diese Kartierung ist vorrangig und muss **jetzt**, im Frühjahr, begonnen werden! Dies deswegen, da in der kompletten Vegetationsphase geprüft werden muss, was wo wie wächst und lebt. Zum damaligen Zeitpunkt war es eigentlich schon fast zu spät dafür, aber gerade noch machbar...

Nach reiflicher Überlegung und in gegenseitiger Rücksprache hat sich der MSC Vorstand dann entschieden, diese Kartierung sofort in Auftrag zu geben, da sie Grundlage **aller** anderen eventuell folgenden Entscheidungen ist. Wenn wir nicht sofort beauftragt hätten, wäre das Projekt Wappenfelsen so oder so nicht mehr in 2015 realisierbar.

Sollte diese Kartierung feststellen, dass jede Maßnahme am Wappenfelsen mit immensen Aufwänden zum Artenschutz verbunden wäre (z.B. weil immer noch ein anderer Uhu oder Fledermäuse oder irgendwelche unheimlich wichtigen Käfer dort hausen), erledigt sich das Projekt quasi von selbst!

Im anderen Falle kann dann mit entsprechenden Fakten und Preisen und der Mitgliederbefragung endgültig entschieden werden, ob und wie es weitergeht! Diese Entscheidung wird dann am nächsten GC in Nürnberg fallen. Dabei kann es natürlich auch sein, dass nicht alle Bünde am Wappenfelsenprojekt teilnehmen, denn eine Nichtteilnahme einzelner ist ja nicht zwingend ein Hinderungsgrund für andere!

Deshalb bitte ich noch einmal – soweit noch nicht geschehen - innerhalb der Bünde die eventuellen Zahlungszusagen zu prüfen und mir bekannt zu geben!

B. Peinel ^{v/o} Tschikago Z! Z! MSCxx

Allerneueste Informationen vom Ing. Büro Oeser:

(...) Die Biotopkartierung ist weitgehend abgeschlossen - Hauptproblem wird der gute Zustand der Felsvegetation als FFH-Lebensraumtyp (kartiert als Silikatfelsen mit Pioniervegetation im MaP - Entwicklung geht in Richtung Silikatfels mit Felsvegetation) sein. Da müssen wir uns die entsprechenden Formulierungen einfallen lassen, da es für diese LRT im Fachkonventionsvorschlag vom LAMPRECHT & TRAUTNER (2007) keine Bagatellgrenze gibt. Z.B. ist eine partielle Auslichtung des Felsens für die Felsvegetation sogar förderlich.

2.Problem könnte der Wald oberhalb des Felsens sein - da wir im Moment keinen Weg sehen, ohne Beeinträchtigung der Hangkante eine Lücke zu schaffen, um von oben vernünftig zu arbeiten (Folgeschäden wie Sonnenbrand im Waldbestand, Erosion u.a. - unmittelbar neben dem Wappenfelsen hat es im letzten Jahr einen Hangrutsch gegeben).

Brutvögel sind vor allem Stockente, Reiherente, Bergstelze, Amsel, Kohlmeise, Ringeltaube (im Wald über dem Fels), Zaunkönig, Hausrotschwanz - wahrscheinlich auch Waldkauz (zumindest Jungvögel waren aktiv).

Nahrungsgäste sind zusätzlich Eichelhäher, Mäusebussard, Rotmilan, Rabenkrähe, Bachstelze, Buntspecht, Fischreiher, Waldwasserläufer.

Als Fledermäuse sind zu beachten die FFH-Arten Großes Mausohr und Mopsfledermaus, dazu Wasserfledermaus, Großer Abendsegler, Breitflügelfledermaus, Zwergfledermaus. Zu den Fledermäusen will ich Mitte September noch eine Begehung machen, wenn die Langstreckenzieher als Wintergäste hier sind.

Zu beachten ist der Fischotter als Durchzügler und Nahrungsgast.

Soweit die artenschutzrelevanten Arten.

Bemerkenswert ist außerdem das Vorkommen des Fetthennenbläulings (besonders geschützt und vom Aussterben bedroht = Leitart des FFH-LRT), der im Zschopautal nur an 3 - 4 Standorten zu finden ist.

Mit den nachgewiesenen Arten Ringelnatter, Grasfrosch und wenigen Wirbellosen gibt es sonst keine Probleme...

Stand 11.08.2014

Derzeitiger Finanzierungsstatus

Bund	Wer meldet	Datum	Aussage	Kommentar
L! Badenia Mittweida	Cbr. Janotta v/o Passero	12.06.2014	2.500,00 €	
L! Bavaria Mittweida			?	
L! Ostmark				
B! Berolina Mittweida	Cbr. Würkner v/o Bibulus	28.04.2014	400,00 €	Evtl. höherer Betrag, wenn Kosten klar...!
B! Fidentia Mittweida			?	
KdStv Burgundia Mittweida	Cbr. Feser v/o Eue	21.06.2014	400,00 €	
L! Teutonia Mittweida	Cbr. Starke v/o Hermes	19.05.2014	NEIN	Zu teuer, zu aufwändig, zu unwägbare!!! Lieber an FH oder im Archiv Wappenschilder anbringen. Gegebenen- falls dann daran Betei- ligung...
T! Tuiskonia Mittweida	Rolf-H. Müller v/o Wodan AH XX		NEIN	
<i>WV Fidelitas</i>			-	
<i>L Rheno Guestpahlia</i>			-	
<i>L Brandenburgia</i>			-	
<i>Kameradschaft Ale- mannia</i>			-	

Stand 8/2014

Derzeitige Kostenschätzung für Genehmigung

Ing. Büro Oeser	1. tel. Schätzung	2. tel. Schätzung	3. tel. Schätzung	1. Angebot	Nachklapp
				23.04.2014	30.04.2014
Brutto	5.950,00 €	6.545,00 €	8.687,00 €	9.287,95 €	8.097,95 €
Netto	5.000,00 €	5.500,00 €	7.300,00 €	7.805,00 €	6.805,00 €
Vorprüfung	1.500,00 €				
Kartierung			1.800,00 €	1.805,00 €	1.805,00 €
Verträglichkeitsprüfung		2.000,00 €	2.000,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Artenschutzbeitrag				3.500,00 €	2.500,00 €
Artenschutzbeitrag inkl. Kartie- rung	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €		
Ausgleichsmaßnahmen	?	?	?	?	?

Stand 8/2014

B! Berolina: Ein Semester im Leben eines AH

Ein Semesterbericht von Cbr. Kubus

...ein ereignisreiches und erfolgreiches Sommersemester 2014 neigt sich dem Ende zu. Mit dieser Mail möchte ich über den Ablauf des Sommersemesters bei mir berichten.

- 29.01.2014 Einladung der UNI, FH und IHK Lübeck zur Teilnahme an der Regionalkonferenz "Wirtschafts- und Wissenschaftsregion HanseBelt" in den meddien docks.
- 08.02.2014 Semesterexkneipe B! Berolina im Korporationshaus Lübeck.
- 14.02.2014 Graduierungsfeier Wintersemester 2013/14 der FH Lübeck in der St. Petri Kirche.
- 11.04.2014 Neujahrsempfang der UNI Lübeck und Verleihung der Ehrendoktorwürde - Dr.med.h.c.- an Frau Anette Schavan im Audimax der FH und UNI.
- " Semesterantrittskneipe der B! Obotritia im Korporationshaus.
- 12.04.2014 Semesterantrittskneipe B! Berolina im Korporationshaus.
- 26/27.04.14 Gesellschafterversammlung im Korporationshaus Lübeck.
- 06.05.2014 Beerdigung AHhc Klaus Riechert al. Dachs, Burgtorfriedhof Lübeck und anschl. Beisammensein.
- 14.06.2014 Sitzung Förderkreis Hochschule Mittweida und Führung durch den Neubau Neues Media- und Soziales-Arbeit Gebäude in Mittweida.
- 21.06.2014 2. Mittweidaer Sommer Kneipe mit Besuch des Hochschularchivs der Hochschule mit Frau Dr. Stascheit. Gemeinsame Wanderung nach Lauenhain und Fahrt mit Fahrgastschiff über die Talsperre Kriebstein und Vorbeifahrt am Wappenfelsen.
Meine Abfahrt war bereits um 18.00h aus terminlichen Gründen.
- 30.06.2014 Einladung zur festlichen Verleihung des Gründerpreises der Sparkasse zu Lübeck AG - BioMedTec 2014 im Audimax des BioMedTec Wissenschaftscampus.
- 10.07.2014 Mitgliederversammlung Fördergesellschaft Lübeck .
- 17.07.2014 Stadtgründungsfest der BNSt(Bund Nürnberger Studenten) im "Historischen Rathaussaal" der Stadt Nürnberg mit 2 Bbr.Bbr. der Ldm! Bavaria.
- 24.07.2014 Teilnahme am AC/BC der Aktivitas im Korporationshaus.
- 25.07.2014 Feierliche Graduierungsfeier Sommersemester 2014 der FHL in St. Petri Kirche in Lübeck
- " Empfang unseres Mehrfach-Examinanten "IKARUS" - Bachelor Milwaukee Lübeck und Güte Diplom Lübeck - Note 1,7.
- " Semesterexkneipe B! Obotritia im Korporationshaus Lübeck

Die eig. Semesterexkneipe musste ich ausfallen lassen, da ich am 26.7.2014 Karten für ein Konzert auf Herrenchiemsee für die von Gutenberg-Festspiele hatte.

A. Koepke v/o Kubus

Nicht ganz ernstgemeinte Anmerkung der Redaktion: Wir haben noch die eine oder andere Lücke in Cbr. Kubus' Terminplan ausgemacht. Ob Kubus da nicht auch noch eine Möglichkeit gefunden hätte?

90. Stiftungsfest der KDStV Burgundia Mittweida zu Düsseldorf im TCV und MSC.

Liebe Cartellbrüder!

Unser diesjähriges Jubiläumsstiftungsfest findet vom 10. bis 12. Oktober 2014 statt.

Da wir keine Einzelverteiler der Verbindungen bzw. Stammtische haben, bitten wir Euch um Weiterleitung in Euren Reihen und um rege Teilnahme.

Anmeldung:

Ich/Wir _____ kommen zum Stiftungsfest nach Düsseldorf - Wersten

10. Okt. 2014 ab 18:00 Uhr mit _____ Personen zur Begrüßung am Freitag

11. Okt. 2014 15:00 Uhr s.t. mit _____ Personen zum Generalconvent, nur intern

11. Okt. 2014 18:00 Uhr c.t. mit _____ Personen Gemeinsames Abendessen

11. Okt. 2014 20:00 Uhr s.t. mit _____ Personen Hochoffizieller Festkommers

12. Okt. 2014 11:00 Uhr s.t. mit _____ Personen Gottesdienst, Ausklang

**Bitte meldet Euch so früh wie möglich an (wenn es geht bis Do. 2. Okt. 2014)
- oder sagt bitte ab, wenn Ihr verhindert seid.**

Ich/Wir _____ sind leider verhindert

Mit orange - weiß - grünen Burgundengrüßen
Jürgen Krumme v. / Elmar Z ! Ph X, RCP-NordWest
Philistersenior der KDStV Burgundia Mittweida
zu Düsseldorf im TCV und MSC

juergen.krumme@gmx.de

L! Teutonia: Maibowle- und Bockbier-Stammtisch

Bei sonnigem Wetter fand er also statt - ab 19:00 Uhr auf der Teutonenetage in überschaubarem kleinem Kreis. Bei kühlem Bockbier und frischer Maibowle wurde auf der Terrasse munter geplaudert und natürlich über die geplanten Aktivitäten in den kommenden Wochen des Sommersemesters diskutiert.

Insbesondere wurde über den anstehenden Mensurtag am 18. Juli 2014 in Clausthal-Zellerfeld bei der Freien Burschenschaft Schlägel und Eisen gesprochen. Jan van den Boom und Alexander Altrogge planen, dort ihre erste Mensur zu schlagen. Das wären nach über 20 Jahren Pause wieder die ersten Partien der Teutonia.



Die Stimmung an diesem Abend wurde immer lockerer und heiterer, zumal abwechselnd Bockbier und Maibowle verkostet wurden, wobei aber alles in einen guten Rahmen ablief. Anwesend waren: Christian Rühmkorf, Marcel Lohbeck, Kai Bruckmann, Björn Cremers, Dominik Zimmer von der Burschenschaft Berolina Mittweida zu Lübeck i. d. NDB und Christian von der Driesch, KDStV Elbmark Tetschen-Liebwerd zu Duisburg im CV, sowie der Verfasser dieses Artikels.

Klaus Starke, EP (1961)

„Bericht“ eines Teilnehmers am nächsten Morgen auf Facebook:

Fazit des gestrigen Abends nach Befragung meines Kopfes heute Morgen:
Maibo oh oh oh oh wie.

Das „schwarze“ Brett des MSCs



Stellenangebot



Gesucht: Ein Mitstreiter, der sich der **MSC-Homepage** als Verantwortlicher annimmt und deren Gesamtaufbau überwacht, aktualisiert sowie evtl. verbessert. Grundwissen über das CMS REDAXO wäre hilfreich, ist aber keine Bedingung!

Kontakt: xx@seniorencartell.de

Kleinanzeige



Suche Schreibmaschinen aus den Jahren vor 1933!

Kontakt: tschikago@whoelse.de

Download-Info



Auf der **iMSC-Seite** findet ihr endlich
Wappen, Zirkel und Schild des MSCs in vektorisierter Form
zum Download

Vielen Dank an **Cbr. Chip von der B! Fidentia**, der sich diese Mühe gemacht hat!

Kurz und bündig



- **Die B! Berolina** ist aus dem BDIC ausgetreten und der Neuen Deutschen Burschenschaft (NDB) beigetreten!
- **Die L! Badenia** hat wieder einen neuen, aktiven Fuxen und hofft damit einen Neuanfang machen zu können.
- **Das Gasthaus „Friedenslinde“** in Nürnberg (Thomastagkneipe) hat einen neuen und damit hoffentlich aufmerksameren Pächter!

Termine - Termine - Termine



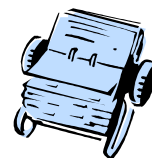
Der MSC-Terminplaner veröffentlicht die besonderen Ereignisse aller MSC-Bünde!

WER	WAS	WO	WANN
MSC	Thomastagkneipe <i>geschlagen von der B! Berolina</i>	Nürnberg „Friedenslinde“	19.12.2014 19:30 Uhr
MSC	MSC-Convent	Nürnberg	20.12.2014 14:00 Uhr s.t.
MSC	Thomastag / Thomasbummel <i>Wir treffen uns ab 13:30 vor der Lorenzkirche!</i>	Nürnberg	21.12.2014 ab 14 Uhr
L! Teutonia	128. Stiftungsfest	Duisburg	24.-25.10.2014
B! Berolina	119. Stiftungsfest	Lübeck	14.-16.11.2014
B! Fidentia	24. Stiftungsfest	Mittweida	12/2014
L! Badenia	129. Stiftungsfest	Ulm	12.-14.6.2015
L! Bavaria	139. Stiftungsfest	Nürnberg	2015

Stets aktuell im Internet unter: http://www.seniorencartell.de/index.php?article_id=13

Anschriften des Mittweidaer Senioren Cartells (MSC)

(Änderungen bitte schnellstmöglich dem MSCxx melden – Danke!)



Kontaktdaten der MSC-Chargen

Internet	www.seniorencartell.de	
MSCx	Raik Apelt v/o Candy	raik.apelt@web.de
PRÄSIDE	Eichenweg 7, 06712 Zeitz	Tel.: 0160-98423477
MSCxx	Bernhard Peinel v/o Tschikago	tschikago@whoelse.de
SCHRIFTWART	Leubeweg 103, 89134 Blaustein	Tel.: 0171-7425227
		Fax: 07304-919057
MSCxxx	Arved Fritze v/o Lektro	arved.fritze@web.de
KASSENWART	Sonnhaldenstraße 27, 88142 Wasserburg	Tel.: 08382-943883

Kontaktdaten der Mitgliedsbünde

KAMERADSCHAFT ALEMANNIA MITTWEIDA ZU DUISBURG IM MSC

MSC-Beauftragter	Jürgen Knoppick Stickers Kamp 5, 47137 Duisburg
------------------	--

KDSTV ARMINIA/BURGUNDIA MITTWEIDA ZU KREFELD/DÜSSELDORF IM TCV UND MSC

Internet	www.burgundia.de	
MSC-Beauftragter	Jörg Feser v/o Eue Wilhelmshöher Straße 26a, 60389 Frankfurt	msc@burgundia.de

LANDSMANNSCHAFT BADENIA MITTWEIDA ZU ULM IM MSC

Internet	www.Landsmannschaft-Badenia.de	
Aktivitas/Konstante	89070 Ulm, Stuttgarter Straße 15 Postanschrift: 89020 Ulm, Postfach 3001	Tel.: 0731-24545
MSC-Beauftragter	Arved Fritze v/o Lektro Sonnhaldenstr. 27, 88142 Wasserburg / Bodensee	Arved.Fritze@web.de Tel.: 08382-943883
AHx	Rainer Goetz v/o Trio Boschstraße 37, 88255 Baidnt	Trio@feld1.de Tel.: 07502-7957

LANDSMANNSCHAFT BAVARIA MITTWEIDA ZU NÜRNBERG E.V. IM MSC

Internet	www.bnst.org/LaBava/LandmBav.htm	
MSC-Beauftragter	Günther Ott Im Lammsbauch 25, 67346 Speyer	ottgmbh@aol.com Tel.: 06232-26091
AHx	Karlheinz Eberl Trewstraße 6, 90482 Nürnberg	karlheinz.eberl@t-online.de Tel.: 0911-546762

BURSCHENSCHAFT BEROLINA MITTWEIDA ZU LÜBECK E.V. IM MSC UND DER NDB

Internet	www.berolina-mittweida.de	
Aktivitas/Konstante	23560 Lübeck, Kronsfordter Allee 70b	Tel.: 0451-5823643
MSC-Beauftragter	Dominik Zimmer v/o Domo Langenbergstraße 52, 42551 Velbert	dominik-zimmer@gmx.de

LANDSMANNSCHAFT BRANDENBURGIA MITTWEIDA ZU WOLFENBÜTTEL IM MSC

MSC-Beauftragter	Klaus-Rainer Krause v/o Latinus Sudetenstraße 1, 38302 Wolfenbüttel	Tel.: 05331-885880 Buran43@web.de
------------------	--	--

BURSCHENSCHAFT FIDENTIA MITTWEIDA 1990 E.V. IM MSC UND BDIC

Internet	www.fidentia.info Postanschrift: 09648 Mittweida, Technikumplatz 17, Postfach 62	
MSC-Beauftragter	Peter Katzberg v/o Schwede Katenser Hauptstraße 31, 31311 Uetze	p.ka@freenet.de Tel.: 0173-7406128
AHx	Marcel Czerny v/o Go Melanchtonstraße 2, 09648 Mittweida	czerny@htwm.de Tel.: 0163-6781373

LANDSMANNSCHAFT TEUTONIA-MITTWEIDA ZU DUISBURG IM MSC

Internet	www.teutonia-duisburg.de	
Aktivitas/Konstante	Münzstraße 28, 47051 Duisburg	info@teutonia-duisburg.de Tel.: 0203-93313128
MSC-Beauftragter	Marcel Lohbeck v/o Centurio Oststraße 219, 47057 Duisburg	Marcel.Lohbeck@t-online.de Tel.: 0179-6694878
AHx	Klaus Starke v/o Hermes Marggrafstraße 3, 40878 Ratingen	klausj-starke@unitybox.de Tel.: 0172-5965307

TURNERSCHAFT TUISKONIA MITTWEIDA ZU SIEGEN IM MSC

MSC-Beauftragter	Rolf-H. Müller v/o Wodan Heckenhofstraße 20B, 53819 Neunkirchen- Seelscheid	roellemu@t-online.de Tel. 02247-4662
------------------	---	---

